

**Pressemitteilung Nr. 12/2022
vom 21.02.2022**

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln**

8 KLS 350 Js 78081/20 - Beginn: Freitag, den 25. Februar 2022, 09:00 Uhr:

Tatvorwurf: Unerlaubtes Handeltreiben mit Betäubungsmitteln

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 40-jährigen Angeklagten vor, in Bremen und Bremerhaven zwischen April und Juni 2020 mit Kokain und Cannabis in großen Mengen gehandelt zu haben. Der Angeklagte soll hierdurch insgesamt Vermögenswerte im Wert von etwa 676.000 € erlangt haben.

Die Kommunikation und Abwicklung der Geschäfte soll der Angeklagten über sogenannte Encrochat-Geräte geführt haben. Hierbei handelt es sich um Krypto-Handys, die eine vollständig verschlüsselte Kommunikation mit anderen Encrochat-Teilnehmern erlaubten und deshalb über lange Zeit nicht abgehört werden konnten. Die Geräte waren nicht im freien Handel, sondern nur anonym gegen Barzahlung und in Verbindung mit einem Abonnement erhältlich. Die Encrochat-Daten konnten schließlich in Frankreich in einem dort geführten Ermittlungsverfahren durch die französischen Ermittlungsbehörden erhoben und ausgewertet werden. Ihre Weitergabe an die deutschen Behörden erfolgte im Wege der europäischen Rechtshilfe.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Dienstag, den 01. März 2022,
Donnerstag, den 03. März 2022,
Mittwoch, den 09. März 2022,
Donnerstag, den 17. März 2022,
Montag, den 21. März 2022,
Mittwoch, den 23. März 2022,
Dienstag, den 29. März 2022,
Freitag, den 01. April 2022,
Freitag, den 22. April 2022,
Dienstag, den 26. April 2022,
Donnerstag, den 28. April 2022,**

jeweils um 09:00 Uhr (soweit nicht anders angegeben).

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten **in anonymisierter Form** (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Tafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Jan Stegemann
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de